

Presseinformation

Orth/Donau, 7.2.2011

Nationalpark-Veranstaltungstipps im Februar

Der Frühling ist da, so scheint's! Doch noch ist die kalte Jahreszeit nicht endgültig geschlagen. Zwei Nationalpark-Wanderungen im Februar haben deshalb noch winterliche Aspekte zum Thema, bevor wir endgültig den Lenz begrüßen! Und wer weiß, vielleicht entdecken wir dabei ja bereits die ersten Schneeglöckchen...

(Über)leben auf der winterlichen Schlossinsel

Der Winter kann für viele Tierarten ein harter Überlebenskampf sein. Manche ziehen sich zum Schlaf zurück, andere verraten uns durch Spuren ihre Aktivitäten. Begleiten Sie eine Nationalpark-Rangerin auf einer etwas anderen Tour über die Schlossinsel, und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen! Dass das Leben auch in der kältesten Zeit des Jahres weiter geht, zeigt sich in der Unterwasser-Beobachtungsstation, wo eine Vielzahl an Fischen im nahezu glasklaren Wasser sehr gut beobachtbar ist.

Sonntag, 13. Februar 2011, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Eingang schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: Erwachsene € 10,50, Kinder und Jugendliche, Studenten und Lehrlinge € 7,50.-

Auf Spurensuche im Biberrevier

Im Winter ist die landschaftsgestalterische Kraft des Bibers besonders deutlich zu sehen. Sanduhrförmig benagte und gefällte Bäume mit Biberspänen kreisherum, frische Fährten und ein gut isolierter Winterbau erzählen vom Leben dieses einzigartigen Baumeisters. Ein Besuch im winterlichen Revier verdeutlicht, warum Biber so wichtig für eine intakte Aulandschaft sind.

Sonntag, 27. Februar 2011, 13.00 Uhr

Treffpunkt: Schönau, Parkplatz beim Hochwasserschutzdamm

Dauer: ca. 3 Stunden

Kosten: Erwachsene € 10,50, Kinder und Jugendliche, Studenten und Lehrlinge € 7,50.-

Eine Anmeldung ist zu beiden Exkursionen erforderlich!

Nähere Informationen: schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Tel. 02212/3555 (Mo - Fr, 8 - 13h), schlossorth@donauauen.at